

2. Handelsblatt Jahrestagung | 24. und 25. Oktober 2016, Stuttgart

Industriegipfel 2016

Chefsache Industrie 4.0

AKTUALISIERTES
PROGRAMM

Innovation als Chance.

Diskutieren Sie u.a. mit diesen Meinungsführern:



REINHARD CLEMENS, Vorstand,
Deutsche Telekom und CEO,
T-Systems



THORSTEN DIRKS,
CEO, Telefónica Deutschland



KARL-THEODOR ZU GUTTENBERG,
Vorsitzender & Co-Founder,
Spitzberg Partners LLC



KLAUS HELMRICH,
Mitglied des Vorstandes,
Siemens



ROLF NAJORK,
Vorstandsvorsitzender,
Bosch Rexroth



DR. HEINRICH HIESINGER,
CEO, thyssenkrupp AG



DR. TANJA RÜCKERT,
Executive Vice President
Products & Innovation, SAP



► www.industrie-jahrestagung.de

Partner des Diamond Star:



Konzeption und Organisation:



Handelsblatt
Substanz entscheidet.

INNOVATION ALS CHANCE

Die deutsche Wirtschaft steckt mitten in der größten Herausforderung ihrer jüngeren Vergangenheit. Die digitale Transformation als wichtigster Treiber von Innovationen umfasst nahezu alle Bereiche: Design, Logistik, Produktion, Service, Kundenbeziehung. Noch ist gar nicht absehbar, welche Konsequenzen die durchgehende digitale Vernetzung von Mensch und Maschine im Detail haben wird. Werden Roboter künftig die Produktion in den Fabrikhallen stemmen? Welche Aufgabe bleibt den menschlichen Mitarbeitern? Fällt die globale Arbeitsteilung flach, weil sich Produkte zu gleichen Preisen dort herstellen lassen, wo sie auch gekauft werden? Und wer stellt sich an die Spitze der Digitalisierung: die USA, Deutschland – oder vielleicht doch China?

Nur eines ist schon jetzt klar: Wer sich dem digitalen Wandel nicht stellt, wird binnen kurzer Zeit vom Markt verschwinden. Dafür bietet die vierte industrielle Revolution zu viele Vorteile in effizienter Ressourcen- und Energienutzung und deutlich höherer Produktivität. Gerade deutsche Mittelständler haben hier noch Nachholbedarf das zu erkennen und auch umzusetzen: Zwar haben sich nach jüngsten Studien schon zwei Drittel mit dem digitalen Wandel beschäftigt – ein Drittel aber nicht. Es wird für sie höchste Zeit, diese Versäumnisse nachzuholen.

- Was bedeutet die Digitalisierung für jedes Unternehmen?
- Wie kann eine Firma die Produktentwicklung beschleunigen – und damit ihre Wettbewerbsfähigkeit verbessern?
- Wie lassen sich welche Daten nutzen, ist dafür eine Partnerschaft notwendig und wie können Firmen ihre Daten vor unberechtigtem Zugriff schützen?

Diese und andere Themen werden auf dem Industriegipfel 2016 mit hochrangigen Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Industrie diskutiert.

Wir freuen uns, Sie in Stuttgart zu begrüßen!



Sven Afhüppe,
Chefredakteur,
Handelsblatt



Ingrid Della Giustina,
Conference Director,
EUROFORUM

Treffen Sie die Entscheider!

CEOs, CIOs, COOs, CTOs und Entscheider, die sich mit der Digitalisierung ihres Industriebetriebs befassen müssen, aus den Branchen:

Maschinenbau/Werkzeugherstellung/Automobil- und Zuliefererbranche/Elektroindustrie/ Prozessindustrie/ Informations- und Telekommunikationsbranche

Ihre Extras 2016:



INSPIRATION

Key-Notes, Impulsvorträge, Interviews sowie Querdenker



INTERAKTION

Aktive Diskussionsmöglichkeiten und Live-Abstimmungen



NEWCOMER IM FOKUS

Start-ups präsentieren ihre innovativen Geschäftsideen



NETWORKING

Neue Kontakte während den Pausen und der Abendveranstaltung knüpfen



INSIGHTS

aktuelle Studien aus erster Hand



FACHAUSSTELLUNG

Dynamische Exponate und vertiefende Expertengespräche



LIVETRACK

Digitaler Kundendialog: Dialego diskutiert Ihre Fragen zum Thema Industrie 4.0 live in einer für den Kongress erstellten Online-Community mit potenziellen Kunden

Medienpartner



Das unabhängige ERP-Community-Magazin



www.e-3.de|at|ch



productivity



Diamond Star 2016



VERLEIHUNG DES DIAMOND STAR,

der Auszeichnung für CEOs, CIOs, COOs, CTOs in der Kategorie „Best Industrial Business Solution 4.0“.

Die Bewerbungsunterlagen erhalten Sie bei



Alexandra Dreier,

Konferenz-Koordinatorin,
Euroforum Deutschland SE, unter
Tel.: +49 (0)211.96 86-33 93 oder
alexandra.dreier@euroforum.com.



Montag, 24. Oktober 2016

8.00 – 9.00

Empfang mit Kaffee und Tee und Check in

9.00 – 9.15

Begrüßung und Eröffnungsimpuls durch den Vorsitzenden



Sven Afhüppe,
Chefredakteur,
Handelsblatt

Industrie 4.0 als Chance

KEYNOTES

9.15 – 9.35

Digitalisierung – ein Motor der industriellen Transformation



Dr. Heinrich Hiesinger,
CEO,
thyssenkrupp AG

9.35 – 9.55

Der Durchbruch der industriellen Digitalisierung – mit dem Digital Enterprise



Klaus Helmrich,
Mitglied des Vorstandes,
Siemens AG

9.55 – 10.15

Starke Führung statt Heilverprechen: Vertrauen schaffen in der digitalen Transformation



Thorsten Dirks,
CEO,
Telefónica Deutschland

10.15 – 10.35

Digitale Wandel – Perspektiven und Anwendungsfälle in der Industrie 4.0



Dr. Tanja Rückert,
Executive Vice President Products & Innovation,
SAP SE

10.35 – 11.00

Anschließende GESPRÄCHSRUNDE unter der Leitung von Sven Afhüppe

11.00 – 11.30

Networking-Pause & Ausstellungsbesuch

11.30 – 11.50

Die disruptive Kraft digitaler Innovation

- Neue Wege hin zu integrierten Wertschöpfungsketten
- Echtzeitsteuerung ist die eigentliche Herausforderung
- Innovationsorientierte Unternehmensphilosophie als Basis für Transformation



Dr. Michael Schulte,
CEO, Capgemini Deutschland

11.50 – 12.30

PANEL-DISKUSSION

Digitalisierung in Weltkonzernen: Geschäftsmodelle und Herausforderungen



Reinhard Clemens,
Vorstand, Deutsche Telekom und
CEO, T-Systems



Dr. Frithjof Netzer,
Senior Vice President,
BASF 4.0



Michael Nilles,
Mitglied der Konzernleitung und CDO und CEO,
Schindler Digital Business AG



MODERATION: Prof. Dr. Günther Schuh,
Direktor, Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) e.V.,
RWTH Aachen

12.30 – 13.00

How about Digital Transformation, beyond the buzz



Yuval Dvir,
Head of EMEA Online Partnerships,
Google for Work, London

13.00 – 14.00 Networking-Lunch & Ausstellungsbesuch

NEU

14.00 – 14.30

**„THE WINNER IS“
Verleihung des Diamond Star 2016 „Best Industrial Business Solution 4.0“**



Partner des Diamond Star:



Digitaler Kulturwandel

14.30 – 14.45

LIVETRACK

Digitale Kundendialog – Meinungen, Erwartungen und Ängste Ihrer Kunden – Teil 1

- Dialego diskutiert Ihre Fragen zum Thema Industrie 4.0 live in einer für den Kongress erstellten Online-Community mit potenziellen Kunden
- Entdecken Sie erste spannende Insights



Florian von Klier,
COO,
Dialego AG

IMPULSVORTRÄGE

14.45 – 15.05

Digitalisierung – Dematerialisierung: Gesellschaft 4.0 und/oder Mensch 4.0



Karl-Heinz Land,
digitaler Darwinist und Evangelist,
neuland GmbH & Co. KG

15.05 – 15.25

Produktionsarbeit der Zukunft braucht zukunftsfähige Führung und Mitarbeiter

- Veränderungen der Arbeit durch digitale Transformation
- Bedürfnisse von Beschäftigten in der Arbeit
- Anforderungen an Kompetenzen und Organisationsgestaltung



• Führung in einer Arbeitswelt 4.0



Prof. Dr. Wilhelm Bauer,
Institutsleiter Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft
und Organisation IAO, Stuttgart

15.25 – 16.00

anschließende **PODIUMSDISKUSSION**



Sven Afhüppe
IM GESPRÄCH MIT



Karl-Heinz Land



Prof. Dr. Wilhelm Bauer



Eberhard Klotz,
Leiter Industrie 4.0 Kampagne,
Festo AG



Prof. Dr. Andreas Syska,
Produktionsmanagement,
Hochschule Niederrhein

Disruptive Geschäftsmodelle im Fokus

16.00 – 16.20

**Security für Industrie 4.0:
Trends – Challenges – Opportunities**

- Warum Industrial Security?
- Herausforderungen durch Industrie 4.0 an Industrial Security
- Forschungsthemen und Standardisierungsaktivitäten



Dr. Wolfgang Klasen,
Corporate Technology,
Siemens AG

16.20 – 16.50 Networking-Pause & Ausstellungsbesuch

16.50 – 17.30

PODIUMSDISKUSSION

**Wandel der deutschen Industrieunternehmen:
Mut zu disruptiven Technologien**



Sven Afhüppe
IM GESPRÄCH MIT



Prof. Dr. Henning Kagermann,
Präsident, acatech – DEUTSCHE AKADEMIE DER
TECHNIKWISSENSCHAFTEN



Ernst Stöckl-Pukall, Leiter des Referats IV A 5 –
Digitalisierung und Industrie 4.0,
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie



Lumir Boureau,
Managing Director & CTO,
eurodata tec GmbH



Hans-Josef Hoß,
Mitglied des Bereichsvorstands der Business Area
Materials Services der thyssenkrupp AG

17.30 – 18.15

THE WORLD IN 2025 – INDUSTRIE 4.0

- Was sind die Technologien der Zukunft und welche Bedeutung haben sie?
- Wie sieht unser Leben in 2025 aus?



Sebastian Raßmann,
Head of CoE Inspiration,
TRENDONE GmbH

18.15 – 18.30 Fragen und Diskussion

18.30 Ende des ersten Tages

ab 19.30 Gemeinsame Abendveranstaltung



Genießen Sie einen
Abend im „87“ mit
interessanten Gesprächen,
wertvollen Kontakten und
kulinarischen Köstlichkeiten.

Dienstag, 25. Oktober 2016

8.30 – 9.00 Gemeinsamer Kaffee und Networking

9.00 – 9.15

Eröffnung des zweiten Tages durch den Vorsitzenden



Grisca Brower-Rabinowitsch,
Ressortleiter Unternehmen,
Handelsblatt

NEU

9.15 – 9.45

KEY-NOTE

**Digitalisierung der Industrie, Europas zukünftige
Wettbewerbsfähigkeit**



Günther H. Oettinger,
Kommissar für die digitale Wirtschaft und Gesellschaft,
Europäische Kommission

9.45 – 10.30

KEY-NOTE

Innovationstrends 2017 – Europas Chancen



Karl-Theodor zu Guttenberg,
Vorsitzender & Co-Founder,
Spitzberg Partners LLC

Innovationskraft stärken

IMPULSVORTRÄGE

10.30 – 10.50

**Industrie 4.0 – Neue Potenziale durch die Verschmelzung
von physischer und virtueller Welt**

- Effizienzsteigerungen durch verteilte Intelligenz, Vernetzung und flexible Konfiguration von Maschinen sowie virtuellen Echtzeitbildern von Objekten und deren Zuständen

- Wandelbare Automation durch neue Formen der Zusammenarbeit von Mensch und Maschine
- Internationale unternehmensübergreifende Wertschöpfungsnetzwerke ermöglicht durch Cloud basierte IoT Ecosystems
- Neue Geschäftsmodelle – von smarten Produkten zu Software basierten Services



Rolf Najork,
Vorstandsvorsitzender,
Bosch Rexroth AG

10.50 – 11.10

Our sensors make your life: Sensoren als Treiber der Industrie 4.0

- Die neue Sensor-Generation: Intelligente Alleskönner
- Sensor 4.0: Einblick in die Innovationsroadmap



Dr. Mathias Gollwitzer,
CFO,
First Sensor AG

11.10 – 11.40 Networking-Pause & Ausstellungsbesuch

11.40 – 12.00

Top Innovationen zu Industrie 4.0: Produkte, Services und Qualifikation bei Festo, Einblicke in die Technologie-Fabrik Scharnhausen



Prof. Dr. Peter Hofmann,
Leitung Global Product Development (CP),
Senior Vice President, Festo AG

12.00 – 12.20

Die digitale Transformation aus der German Cloud am Beispiel der diskreten Fertigung

- Die digitale Transformation verändert Prozesse
- IT-Sicherheit in der digitalen Fertigung
- Neues Abrechnungsmodell: Cost per Click aus der Cloud



Johann Hofmann,
Leiter ValueFactoring*,
Maschinenfabrik Reinhausen GmbH

12.20 – 13.00

PODIUMSDISKUSSION

Digitalisierung in der Automobilindustrie – Wie viel Technik ist sinnvoll?



Wilko Stark,
Leiter Daimler Strategie & Produktstrategie und -planung
Mercedes-Benz PKW, Daimler AG



Andera Gadeib,
Gründerin & CEO,
Dialego AG



Anette Bronder,
Geschäftsführerin Digital Division,
T-Systems International GmbH



MODERATION:
Grischa Brower-Rabinowitsch

13.00 – 14.00 Networking-Lunch & Ausstellungsbesuch

Konzepte für die Industrie 4.0 von morgen

14.00 – 14.20

Welche Kräfte entfalten amerikanische und chinesische Start-ups verglichen zu europäischen?

- Die Industrie erlebt die 3. Welle des Internets. Europas Chance aufzuholen. Doch nicht ohne Start-up-Kultur ins Management zu holen



Prof. Dr. Marc Drüner,
Marketing und Innovationsmanagement,
Steinbeis-Hochschule Berlin **IM GESPRÄCH MIT**



Steve Nitzschner,
Co-Founder and Chief User Experience,
COMPASS.TO



Anke Odrig,
Gründerin,
Little Bird

14.20 – 15.20

NEWCOMER IM FOKUS

Start-ups präsentieren ihre innovativen Geschäftsideen

1

Digitalisierung – Smarte Automatisierung im Büro 4.0

Christian Voigt,
Geschäftsführer,
Roboyo GmbH

2

Systematisches Verständnis statt falscher Aktionismus – der Industrie 4.0 Führerschein

Philipp Ramin,
Co-Founder & Board Member,
innovationszentrum für industrie 4.0

3

„Das Gold in den Energiedaten“ – Energiedatenanalyse: der anwendungsorientierte Einstieg in Industrie 4.0

Dr. Stephan Theis,
Geschäftsführer,
econ solutions GmbH

4

„Alles unter keinem Dach!“

Kai Przybysz,
Forschung und Entwicklung
Kai Martin,
Business Development,
navin - Indoor GPS

5

Stahlhandel Online

Martin Ballweg,
Geschäftsführer
Niklas Friederichsen,
Vertriebsleiter,
Mapudo GmbH

6

Das Proximal Internet – die Revolution für Industrie und Konsumenten

Steve Nitzschner,
Co-Founder and Chief User Experience,
COMPASS.TO

15.20 – 15.30 Fragen und Diskussion

15.30 – 16.00

IMPULSVORTRAG

Innovationspush für die Produktion im digitalen Zeitalter: Herausforderungen und Chancen von Industrie 4.0 und digitaler Wirtschaft

- Die Digitalisierung von Produkten sowie ihrer Produktion ist mit großen Chancen und Herausforderungen verbunden
- Dies betrifft insbesondere Aspekte wie Latenzzeiten, Sensorintegration, Maschinelles Lernen, energieeffizientes Computing sowie Daten- und Cyber-Sicherheit
- Die Fraunhofer-Initiative Industrial Data Space wurde ins Leben gerufen, um einen sicheren Datenraum zu schaffen, der Unternehmen verschiedener Branchen und aller Größen die souveräne Nutzung ihrer Daten ermöglicht



Prof. Dr. Reimund Neugebauer,
Präsident,
Fraunhofer-Gesellschaft

16.00 – 16.15

LIVETRACK

Digitaler Kundendialog Teil 2

- Erfahren Sie, was Ihre Kunden zum Thema Industrie 4.0 beschäftigt
- Tauchen Sie in ihre Gedankenwelt und lassen sich inspirieren



Florian von Klier,
COO,
Dialego AG

16.15 – 16.30 Noch Fragen?

16.30 Ausklang des 2. Handelsblatt Industriegipfels



Ihr Fachbeitrag im Handelsblatt Journal

Am 21. Oktober 2016
erscheint die Sonder-
veröffentlichung
„Industrie 4.0“ als
Fachbeilage in der
Gesamtausgabe des
Handelsblatts mit
einer Druckauflage
von 122.000 Exemplaren.

Zeigen Sie Ihre Expertise
mit einem inhaltlichen
Beitrag der Leserschaft
des Handelsblatts
und erreichen Sie
290.000 Entscheider.

www.handelsblatt-journal.de

Gern berate ich Sie auch telefonisch oder per E-Mail zu
Positionierungsmöglichkeiten und Konditionen.



Tim Sommer, Sales-Manager
Telefon: +49 (0) 211.9686 – 3778
tim.sommer@euroforum.com

NUTZEN SIE DIESE UNABHÄNGIGE TAGUNG ALS PLATTFORM!

Werden Sie Teil des Industriegipfels und setzen Sie Ihr Unternehmen
in den Fokus der Aufmerksamkeit.

Sprechen Sie uns an!



Tobias Schalamon, Sales Director
Tel.: +49 (0)2 11.96 86 – 37 14
tobias.schalamon@euroforum.com

Ihr Nutzen als Partner der Tagung

- 1 RENOMMEE** Exklusive Positionierung Ihres Unternehmens
in einem hochwertigen, ausgesuchten Umfeld.
- 2 IM VORFELD** Intensive Marktdurchdringung durch
einen vielseitigen Marketing- und Kommunikations-Mix
- 3 WÄHREND DER TAGUNG** Vielseitige Networking-
Möglichkeiten in exklusiver Atmosphäre



HandelsblattJournal

Sonderveröffentlichung von Handelsblatt und Euroforum



Gestalten Sie Ihre digitale Zukunft!

EUROFORUM
an der Technischen Universität München

Handelsblatt
Substanz entscheidet.



WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN PARTNERN UND SPONSOREN



CONSULTING. TECHNOLOGY. OUTSOURCING

Mit mehr als 180.000 Mitarbeitern in über 40 Ländern ist **Capgemini** einer der weltweit führenden Anbieter von Management- und IT-Beratung, Technologie-Services sowie Outsourcing-Dienstleistungen. Im Jahr 2015 betrug der Umsatz der Capgemini-Gruppe 11,9 Milliarden Euro. Gemeinsam mit seinen Kunden entwickelt Capgemini Geschäfts-, Technologie- sowie Digitallösungen, die auf die individuellen Kundenanforderungen zugeschnitten sind. Damit sollen Innovationen ermöglicht sowie die Wettbewerbsfähigkeit gestärkt werden. Als multinationale Organisation und mit seinem weltweiten Liefermodell Rightshore® zeichnet sich Capgemini durch seine besondere Art der Zusammenarbeit aus – die Collaborative Business Experience™. Erfahren Sie mehr unter <http://www.de.capgemini.com>.

Capgemini, Potsdamer Platz 5, 10785 Berlin, www.de.capgemini.com

Rightshore® ist eine eingetragene Marke von Capgemini



Die **eurodata AG** entwickelt und vermarktet cloudbasierte Softwarelösungen für Handelsnetze, Steuerberater und KMUs sowie Softwareprodukte zur Implementierung von Industrie 4.0 Lösungen. Mehr als 50.000 Kunden vertrauen den eurodata-Hochleistungsrechenzentren, einer sicheren Cloud „Made in Germany“, mit professionellen Business Intelligence-, Web- und Cloud-Dienstleistungen. Damit übernehmen wir auch die Verantwortung für den reibungslosen Betrieb der Lösungen. Die eurodata AG wurde 1965 gegründet und hat ihren Hauptsitz in Saarbrücken. Heute fokussieren sich mehr als 500 Mitarbeiter nachhaltig auf den Erfolg unserer Kunden in ganz Europa.

eurodata AG, Großblittersdorfer Str. 257-259, 66119 Saarbrücken, www.eurodata.de



Die **First Sensor AG** gehört zu den weltweit führenden Anbietern auf dem Gebiet der Sensorik. Das Unternehmen entwickelt und produziert mit über 800 Mitarbeitern kundenspezifische Lösungen für die stetig zunehmende Zahl von Anwendungen in den Zielmärkten Industrial, Medical und Mobility. Basierend auf bewährten Technologieplattformen entstehen Produkte vom Chip über Komponenten und Sensoren bis zum smarten Sensorsystem. Sie bilden die Grundlage für Zukunftsthemen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder die Miniaturisierung der Medizintechnik.

First Sensor AG, Peter-Behrens-Str. 15, 12459 Berlin, T +49 30 6399 2399, contact@first-sensor.com, www.first-sensor.com



Als Marktführer für Unternehmenssoftware unterstützt die **SAP SE** Firmen jeder Größe und Branche, ihr Geschäft profitabel zu betreiben, sich kontinuierlich anzupassen und nachhaltig zu wachsen. Vom Back Office bis zur Vorstandsetage, vom Warenlager bis ins Regal, vom Desktop bis hin zum mobilen Endgerät – SAP versetzt Menschen und Organisationen in die Lage, effizienter zusammenzuarbeiten und Geschäftsinformationen effektiver zu nutzen als die Konkurrenz. Rund 300.000 Kunden setzen auf SAP-Anwendungen und -Dienstleistungen, um ihre Ziele besser zu erreichen.

SAP Deutschland SE & Co.KG, Hasso-Plattner-Ring 7, 69190 Walldorf, www.sap.com



Die **Deutsche Telekom** ist mit über 156 Millionen Mobilfunkkunden, 29 Millionen Festnetz- und rund 18 Millionen Breitbandanschlüssen sowie rund 225.000 Mitarbeitern in über 50 Ländern (Stand 31. Dezember 2015) eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit. Im Bereich Internet of Things (IoT), Industrie 4.0 und Machine-to-Machine-Communication (M2M) stellt der Konzern Komplettpakete mit allen Komponenten für das Internet der Dinge-Ende zu Ende bereit: Konnektivität, Plattformen und ein breites Portfolio an IoT-Lösungen aus hochsicheren Rechenzentren, Systemintegration und Beratung.

Deutsche Telekom AG, Friedrich-Ebert-Allee 140, 53113 Bonn, IOT@telekom.de



Telefónica Deutschland bietet Mobilfunkprodukte sowie innovative mobile Datendienste unter der Produktmarke O₂, sowie diversen Zweit- und Partnermarken an. Darüber hinaus stellt das Unternehmen auch Festnetzprodukte wie DSL-Anschlüsse sowie innovative IP-Telefonie- und Vernetzungslösungen zur Verfügung. Abgerundet wird das Angebot durch moderne Highspeed-Internet-Produkte. Mit insgesamt 48,3 Millionen Kundenanschlüssen (Stand: 31.3.2016) gehört das Unternehmen zu den drei führenden integrierten Telekommunikationsanbietern bundesweit. Allein in der Mobilfunksparte betreut Telefónica Deutschland 43,0 Millionen Anschlüsse und ist damit in Deutschland Marktführer.

Telefónica Germany GmbH & Co. OHG, Georg-Brauchle-Ring 23-25, 80992 München, www.telefonica.de



thyssenkrupp

Die Business Area **Materials Services** ist mit rund 480 Standorten in mehr als 40 Ländern auf Distribution, Logistik und Service von Roh- und Werkstoffen, technische Dienstleistungen sowie Anlagen- und Stahlwerksdienstleistungen spezialisiert. Neben Walz- und Edelstahl, Rohren, NE-Metallen, Sonderwerkstoffen und Kunststoffen bietet Materials Services Dienstleistungen an, die von Anarbeitung und Logistik über Lager- und Bestandsmanagement bis hin zum Supply-Chain- sowie Projektmanagement reichen.

thyssenkrupp Materials Services GmbH, thyssenkrupp Allee 1, 45143 Essen, www.thyssenkrupp-materials-services.com

START-UP AREA

allvisual



Compass.to

eCON SOLUTIONS



innovationszentrum für industrie 4.0



navin

Relution
Mobilizing Enterprises

ROBOYO
PROZESSE EFFIZIENT AUTOMATISIERT



VisCheck+

w₁OE



Ihr persönlicher
Anmeldecode



DIALOGPOST

ALLEMAGNE Port payé

2. Handelsblatt Jahrestagung | 24. und 25. Oktober 2016, Stuttgart

Industriegipfel 2016

Chefsache Industrie 4.0



www.industrie-jahrestagung.de/anmeldung
E-Mail: anmeldung@euroforum.com
Telefon: +49 (0)2 11.96 86 - 33 49

[P1200678]

PREIS	Industriegipfel 2016 24. und 25. Oktober 2016, Stuttgart	€ 2.399,-*
--------------	--	-------------------

* p.P. zzgl. MwSt.

IHR PLUS

- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- Im Preis sind ausführliche Tagungsunterlagen enthalten.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

www.euroforum.de/agb

ADRESSÄNDERUNG

Telefon: +49 (0) 2 11/96 86 - 33 33
E-Mail: info@euroforum.com

IHR TAGUNGSHOTEL

Alte Stuttgarter Reithalle
Maritim Hotel Stuttgart
Seidenstraße 34, 70174 Stuttgart
Telefon: +49 (0) 7 11/942 - 0

Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „Handelsblatt-Veranstaltung“ vor.

NEWCOMER IM FOKUS:

Start-ups
präsentieren Ihre
innovativen
Geschäftsideen



Haben Sie Fragen zur Jahrestagung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.
INFOLINE +49 (0)2 11/96 86 - 33 49

KUNDENSERVICE UND ANMELDUNG



Peter Lause

Kundenberatung/Vertrieb
anmeldung@euroforum.com

KONZEPTION UND INHALT



Ingrid Della Giustina

Conference Director
ingrid.dellagiustina@euroforum.com

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE und die Handelsblatt GmbH verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen wie der Handelsblatt GmbH zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 111234, 40512 Düsseldorf widersprechen.

[#hbindustrie](https://twitter.com/industry_live) www.facebook.com/euroforum.de www.euroforum.de/news

++++ www.industrie-jahrestagung.de +++++